



## 2-Gether am Bodensee - Megathlon 2009

Am 2. August fand in Radolfzell am Bodensee die 5. Austragung des Megathlons statt. Megathlon heisst 2.5 km Schwimmen / 26 km Inlineskaten / 66 km Rennvelo fahren / 35 km Mountainbiken und 10,5 km Laufen. Der SSC Riehen war in der Kategorie „Couple“ einmal mehr durch das bewährte Team „2-Gether“, bestehend aus Petra Bögli und Marco Auderset vertreten. Nachfolgend ein kurzer Bericht von Marco:

Beim Megathlon standen wir am Start eines Wettkampfes an dem wir bisher noch nie teilgenommen haben. Es waren über alle Kategorien immerhin rund 2000 Athleten im Einsatz. Am Sonntag morgen Punkt 8 Uhr war Massenstart über 2.5 km Schwimmen im Bodensee. Wie üblich absolvierte Petra die erste Etappe und legte eine gute Zeit von 46:29 vor. Ich übernahm wie gewohnt das Inlineskaten. Auf der total abgesperrten Strecke erreichte ich eine Zeit von 52:55, was immerhin die drittbeste Zeit von 34 Couples bedeutete. Anschliessend schickte ich Petra auf die schnelle, grösstenteils ebenfalls abgesperrte Rennvelostrecke. Sie raspelte die 66 km in einer beachtlichen Zeit von 2:03:59 runter was einen Schnitt von deutlich über 30 km/h ergibt. So war ich dann beinahe nicht bereit, hatten wir doch 30 Minuten mehr kalkuliert. Ich schwang mich auf das Bike und stürmte los. Als ich nach 1:18:18 wieder in der Wechselzone auftauchte, war auch mir eine Überraschung gelungen. Mit einem Schnitt von 27 km/h kam ich rund 40 Minuten vor dem geplanten Wechsel zurück.....zugegeben, es war die einfachste Mountainbikestrecke die ich je absolviert habe, aber pedaliert musste ich dennoch. In der Zwischenzeit hatte heftiger Regen eingesetzt, der mich dann auf dem abschliessenden 10.5 km Lauf begleitete. Dass das Wasser aus den Schuhen läuft war ich noch vom Gigathlon her bestens gewohnt und dies konnte mich nicht aufhalten. Ich benötigte für den die Laufstrecke inkl. Wechselzeit 50:42 woraus eine Gesamtzeit von 5:52:25 resultierte. Budgetiert hatten wir 7:30..... noch nie hatten wir uns so extrem verrechnet. Unsere Zeit reichte für den 16. Rang von 34 klassierten Couples. Endlich befinden wir uns, wenn auch knapp, auch mal in der ersten Hälfte der Rangliste.

Trotz den zum Schluss widrigen Wetterbedingungen war der Megathlon ein gelungener Anlass, den ich gerne weiterempfehle. Man kann den Wettkampf auch als 5er-Team absolvieren, natürlich aber auch als Single.



Trotz Wechselstress fanden wir noch Zeit für eine Fotopose (hat uns zwei Minuten und 3 Ränge gekostet)